

An die Präsidentinnen und Präsidenten sowie Verantwortlichen der
Mitglied- und weiteren Organisationen

FH SUISSE
Case postale 74
2822 Courroux
Tél. 032 422 35 50
Fax 032 422 34 13
mailbox@fhsuisse.ch
www.fhsuisse.ch

Bern, 14. Dezember 2018

www.titelumwandlung.ch
www.fhmaster.ch
www.fhprofil.ch
www.fhjobs.ch
www.fhlohn.ch

Sessionsbrief von Christian Wasserfallen

Liebe Präsidentinnen und Präsidenten
Liebe Kolleginnen und Kollegen

Wieder ist eine spannende Session in Bern zu Ende gegangen. Zu Reden gaben natürlich die Bundesratswahlen, aber auch andere bildungspolitische Themen in den beiden Kammern.

Ständerat und FH-Absolvent Erich Ettlín wird per 1. Januar 2019 neuer Präsident des Beirats FH SCHWEIZ. Er ist seit gut einem Jahr Mitglied im Beirat und übernimmt das Amt von Brigitte Häberli-Koller. Diese hatte seit der Gründung vor 10 Jahren als Präsidentin geamtet und in dieser Zeit viele Themen und einen direkten Austausch mit den wichtigsten Akteuren vorangetrieben. Sie verbleibt weiterhin im Beirat, was uns sehr freut.

Bundesrat Guy Parmelin ist nach Bundesrat Johann Schneider-Ammann unser neuer Bildungsminister. Seine Stellvertretung übernimmt Bundesrätin Karin Keller-Sutter. Beide bringen auf ganz unterschiedliche Art und Weise neue Impulse und wir hoffen, in unseren bildungspolitischen Anliegen auf ihre Unterstützung zählen zu dürfen. Wir werden deshalb natürlich auch versuchen, sie an einer unseren Veranstaltungen begrüssen zu dürfen.

Das Parlament hat im Budget 2019 für die Bildung mehr Mittel gesprochen als vom Bundesrat beantragt. Nun stehen insgesamt zusätzliche rund 101 Millionen Franken zur Verfügung. Über 26 Millionen Franken mehr erhalten Fachhochschulen und Universitäten. 11.4 Millionen Franken davon gehen an die FH. Persönlich habe ich mich stark für diese Aufstockung der Mittel eingesetzt und bin froh um die erfolgreichen Entscheide. Das ist zwar erfreulich, trotzdem aber ist die Finanzierung von Bildung, Forschung und Innovation (BFI) immer noch geringer als vom Parlament in der BFI-Botschaft 2017-2020 geplant.

Die Motion «Höhere Fachschulen stärken» wurde vom Nationalrat mit einer Änderung angenommen. Der Bundesrat soll dafür sorgen, dass die höheren Fachschulen (HF) mit eidgenössisch anerkannten Bildungsgängen und ihre Abschlüsse national und international klar als Teil der schweizerischen Berufsbildung positioniert sind. Das Anliegen, dass ein Bezeichnungsschutz, eidgenössische Titel oder Bundesdiplome eingeführt werden sollten, lehnt er jedoch ab. Weil er den Text der Motion geändert hat, muss sich der Ständerat noch einmal damit befassen.

Die letzten Tage im 2018 sind auch die letzten Tage unseres Jubiläumsjahres «15 Jahre FH SCHWEIZ». Dazu werden wir an unserer kommenden Delegiertenversammlung vom 22. März 2019 nochmals zu sprechen kommen. Vorweg aber die besten Wünsche und Grüsse zum Jahreswechsel.



Christian Wasserfallen
Präsident FH SCHWEIZ, Nationalrat

Weitere Informationen: www.fhschweiz.ch

FH SCHWEIZ
Dachverband Absolventinnen und
Absolventen Fachhochschulen

FH SUISSE
Association faitière des diplômés
des Hautes Écoles Spécialisées

FH SVIZZERA
Associazione dei diplomati delle
Scuole Universitarie Professionali

FH SWITZERLAND
Association of Graduates of
Universities of Applied Sciences